

# TWS 85.1

Großflächenstreuer

Arbeitsbreite 12 bis 50 m

**NEU!**



++ Drive ++ H-Drive ++ EMC ++ OptiPoint ++ ISOBUS ++ VariSpread ++

*Maximale Nutzlast trifft höchste Präzision*

# TWS 85.1

Der Großflächenstreuer TWS 85.1 erfüllt die Forderungen der Praxis nach großer Schlagkraft, geringem Bodendruck und maximaler Präzision in idealer Weise. Das Konzept basiert auf der Kombination eines Standard-3-Punkt-Düngerstreuers mit einem Transportwagen hohen Volumens.

Kommt es auf exakte Düngung an, hat sich der Scheibenstreuer im 3-Punkt-Anbau als Stand der Technik durchgesetzt. TWS nutzt die RAUCH Düngetechnikinnovationen konsequent für die maximale Streupräzision und -effizienz.

## **EMC:**

vollautomatische Massenstrommessung und-regelung

## **VariSpread V4, V8, dynamic:**

Teilbreitenschaltung mit vier, acht oder von außen bis zur anderen Seite durchschaltbaren Teilbreiten.

## **GPS-Control:**

Vollautomatische Vorgewende und Teilbreitenschaltung.

Präzises fernbedientes Rand- und Grenzstreuen



**AXIS M 30.2 Q**

**AXIS M 30.2 EMC**

QUANTRON-A

Arbeitsbreite 12 – 42 m

## *Präzision und Wirtschaftlichkeit*

Die hohe Düngernutzlast von 8.160 kg reduziert die Leerfahrten zur Überladestelle. Die Transportgeschwindigkeit von 40 km/h ermöglicht eine hohe Transporteffizienz. Durch spezifische AXIS-Streuer-Kombinationsmöglichkeiten lässt sich TWS optimal auf den eigenen Betrieb abstimmen.



### **AXIS H 30.2 EMC**

ISOBUS

Arbeitsbreite 12 – 42 m



### **AXIS HT 50.2 EMC**

ISOBUS

Arbeitsbreite 12 – 50 m

## *EMC - einen entscheidenden Schritt voraus*

TWS ermöglicht über den klassischen Dreipunktbau den Einsatz von mechanisch oder hydraulisch angetriebenen Düngerstreuern. In Kombination mit den innovativen AXIS M 30.2 EMC, AXIS H 30.2 EMC oder AXIS HT 50.2 EMC bietet TWS modernste Bedienelektronik mit der vollautomatischen Massstrommessung und -regelung EMC für höchste Ansprüche.

EMC ermöglicht im Gegensatz zur Wiegetechnik mit Wiegezellen die kontinuierliche, vollautomatische Durchflussmessung und -regelung rechts und links separat während des vollautomatischen Überladevorgangs.

# TWS Bedienung

## Vollautomatisch überladen

Die TWS-Bedieneinheit mit großem Farbdisplay steuert alle TWS-Funktionen.

Die Überladefunktion wird über das Zusammenspiel von Restmengen-sensoren und der Überlade-schnecke vollautomatisch gesteuert. Das intelligente Über-ladesystem ermöglicht einen gleichmäßigen Füllstand selbst bei verschiedenen Streumengen rechts und links.

Über ein zweites Terminal QUANTRON-A oder ISOBUS Universalterminals wird der Streuer bedient.

## TWS Bedieneinheit



## AXIS M ohne ISOBUS



QUANTRON-A



GPS-Control

## Bedienkomfort in Perfektion

**AXIS M EMC** wird mit dem zukunftssicheren, elektronischen Bedienterminal QUANTRON-A über das große Farbdisplay sicher und komfortabel bedient.

**QUANTRON-A** steuert die geniale EMC-Dosierautomatik in Abhängigkeit von der aktuellen Arbeitsgeschwindigkeit.

Bei **AXIS M EMC V4** mit **VariSpread V4** können vier Teilbreiten einfach per Tastendruck geschaltet werden.

**AXIS M EMC V8** mit **VariSpread V8** ermöglicht das Streuen mit acht Teilbreiten.

**VariSpread** optimiert die Streupräzision in Keil- und Vorgewendeflächen. Mit **GPS-Control** lässt sich VariSpread und die Vorgewendeschaltung OptiPoint mit hoher Präzision automatisieren.

Über die **Plus-Minus-Schaltung** kann die Ausbringmenge ein- oder beidseitig gezielt während der Fahrt verändert werden.

Über die serielle RS 232-Schnittstelle ist QUANTRON-A für den Einsatz im **Precision Farming** vorbereitet.





## AXIS H/HT und AXIS M EMC mit ISOBUS



CCI-100-ISOBUS-Universalterminal

## ISOBUS kann so einfach sein



**CCI.Apps ermöglichen die perfekte Abstimmung auf den gewünschten Einsatz:**

### Serie:



#### CCI.Convert

Serielle Schnittstelle zum Anschluss von z.B. N-Sensoren (nur in Verbindung mit CCI.Control)



#### CCI.Tecu

Traktordaten



#### Fertilizer Chart

Die Streutabellen sind auf dem CCI-Terminal abrufbar

### Optional:



#### CCI.Control

Dokumentation und Auftragsmanagement



#### Parallel Tracking

Parallelfahrhilfe



#### Section Control

Automatische Teilbreitenschaltung

## ISOBUS Zubehör



EGNOS A 101 DGPS Empfänger für den Einsatz mit Section Control oder Parallel Tracking



Joystick Bedienung: Alles im Griff und optimale Ergonomie für ermüdungsfreies Arbeiten



QUANTRON-VT: Die preiswerte Alternative für alle, die keinen Wert auf den Einsatz der CCI-Apps legen.

**Die RAUCH ISOBUS-Jobcomputer-Technologie ist kompatibel zu gängigen Universalterminals: John Deere, Fendt, Müller Elektronik, Kverneland, Trimble, Claas, WTK, Topcon**

# TWS Innovationen



## EMC

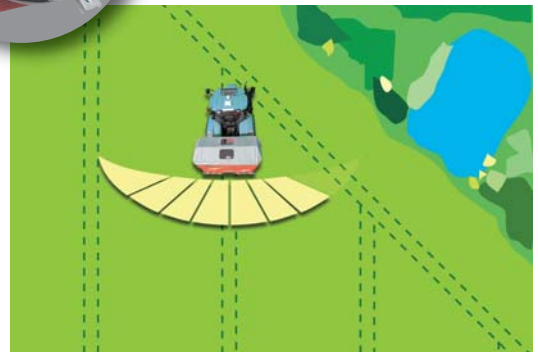
- **EMC** dosiert im Gegensatz zu Streuern mit Wiegezellen die linke Seite getrennt von der rechten. Das ermöglicht mehr Dosierpräzision und eine seitengenaue Verteilung.
- **EMC** dosiert auch bei extremen Vibrationseinflüssen exakt und zuverlässig.
- **EMC** dosiert auch in ausgeprägten Hanglagen mit hoher Präzision
- Die intelligente **EMC**-Dosierschieber-Steuerung beseitigt automatisch auch einseitige Blockaden und Verstopfungen.
- **EMC** misst und regelt rechts und links präzise die unterschiedlichen Ausbringungsmengen auch beim Streuen mit VariSpread in Keilflächen.

## VariSpread V8



## ohne ISOBUS

AXIS-Streuer mit QUANTRON-A und der automatischen CDA-Aufgabepunktverstellung verfügen serienmäßig über die 8-fach Teilbreitenschaltung VariSpread V8. Durch die fernbediente Verstellung der Dosierschieber und der Aufgabepunkte lassen sich vier Teilbreiten je Seite realisieren.

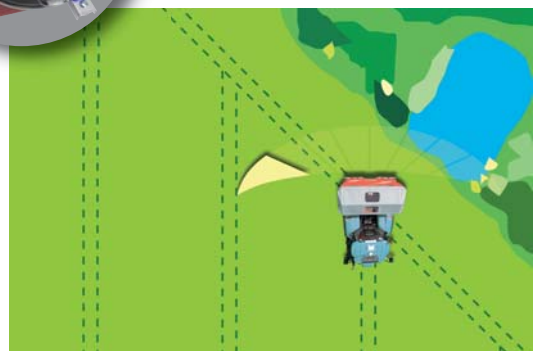


## VariSpread dynamic



## mit ISOBUS

In Verbindung mit GPS-Control schaltet die innovative VariSpread dynamic Teilbreitenschaltung von einer Seite außen bis zur anderen Seite außen vollautomatisch durch. Die Arbeitsbreite und die Ausbringungsmenge werden kontinuierlich angepasst. Bei hohen Fahrgeschwindigkeiten ermöglicht VariSpread dynamic durch die leistungsstarken, schnellen Aktuatoren ein nahezu stufenloses Ausstreuen im Keil. Dadurch werden auch problematische Flächen in keilförmig zulaufenden Vorgewendeflächen mit hoher Präzision ausgestreut.





Das sichere Aufstiegspodest erleichtert die Reinigung und Wartung



Die TWS Abdeckplane und der zentrale Dosierschieber werden komfortabel hydraulisch fernbedient.



Der hydraulische Stützfuß erleichtert das An- und Abhängen



Die außenliegende, sensorüberwachte Edelstahlschnecke ermöglicht eine gute Zugänglichkeit auch bei befülltem Tank.



Eine optionale Plane schützt vor Schmutz und Feuchtigkeit

### *TWS im Überblick*

- Maximale Schlagkraft durch 8.160 kg Nutzlast und 40 km/h Transportgeschwindigkeit
- Maximale Präzision auch bei großen Arbeitsbreiten
- Steuer-Solobetrieb durch die getrennte Bauweise
- Antrieb des Streuers wahlweise hydraulisch oder mechanisch
- Automatische Dünger-Überladefunktion mit vollautomatischem rechts/links Niveaueausgleich des Anbaustreuers
- Einfache, komfortable Bedienung mit der TWS Kontrolleinheit
- Elektrohydraulisch fernbediente Abdeckplane
- Einfache Reinigung und Wartung
- Hochwertige Materialien und Verarbeitung

